Anlage 2

**Antrag (Beispiel)**

für die Genehmigung von Schlachtungen im Herkunftsbetrieb

gemäß Anhang III Abschnitt I Kapitel VIa der VO (EG) Nr. 853/2004

**Antragsteller/in:**

[ ]  Herkunftsbetrieb [ ]  Schlachtbetrieb [ ]  ME-Betreiber o. a.

*Name, Vorname* ggf. Betrieb mit *VVVO-Nr.*

*Straße Nr.* ggf. *Zulassungsnummer*

*PLZ Ort*

Ich beantrage die Genehmigung der Schlachtung im Herkunftsbetrieb für (jeweils als Haustiere gehalten) bis zu[[1]](#footnote-1)

[ ]  *Anzahl* Rinder **oder** [ ]  *Anzahl* Schweine **oder** [ ]  *Anzahl* Pferde/Esel **oder** [ ]  *Anzahl* Schafe **oder** [ ]  *Anzahl* Ziegen

je Schlachtvorgang auf dem unten genannten Herkunftsbetrieb unter Verwendung der mobilen Einheit mit dem *amtlichen Kennzeichen* und *Fahrgestellnummer*.

[ ]  Eignungsprüfung der Mobilen Einheit erforderlich (Antrag beigefügt) oder

[ ]  Eignungsprüfung der Mobilen Einheit bereits durchgeführt (Bescheinigung beigefügt)

Herkunftsbetrieb (bitte angeben, sofern nicht mit Antragsteller/-in identisch)

*Name, Vorname* ggf. Betrieb mit *VVVO-Nr.*

*Straße Nr.* ggf. *Zulassungsnummer*

*PLZ Ort*

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| *Ort, Datum eingeben* |  | *Unterschrift* |
| Ort, Datum |  | Antragsteller/in |

Anlagen:

|  |  |
| --- | --- |
| [ ]  | Vereinbarung über die beabsichtigte Schlachtung im Herkunftsbetrieb zwischen dem oben genannten Herkunftsbetrieb (Tierbesitzer) und dem nachfolgend genannten Schlachthof: *Name und Adresse eingeben* |
| [ ]  | Nutzungskonzept für die Mobile Einheit mit namentlicher Nennung der Verantwortlichen |
| [ ]  | Antrag bzw. Bescheinigung der Eignungsprüfung der Mobilen Einheit |
| [ ]  | Ggf. Antrag auf Betäubung mit Kugelschuss (Rinder in ganzjähriger Freilandhaltung), ggf. vorhandene Schießerlaubnis |

1. maximal 3 Rinder, außer Bisons, oder 6 Schweine oder 3 Equiden (Pferde, Esel) oder 9 Schafe oder 9 Ziegen (jeweils als Haustiere gehalten) [↑](#footnote-ref-1)